



Stand: 05.07.2018

**Zweckverband
Gruppenwasserwerk Dieburg
Außerhalb Hergershausen 2
64832 Babenhausen**
Tel.: 06073 603-0 Fax: 06073 603-40
E-Mail: zvg@wasserwerk.com

Eingangsstempel
Auftrags-Nr.:
DEB. Nr.:
LEO Nr.:

Antrag auf Herstellung eines Trinkwasserhausanschlusses

Unter Anerkennung der "Allgemeinen Wasserversorgungssatzung" des Zweckverbandes Gruppenwasserwerk Dieburg beantrage/n ich/wir einen Wasseranschluss

Antragsteller/in (derzeitige Anschrift)

Frau Herr Firma WEG

Name: _____ Vorname: _____

Tel.-Nr.: _____ E-Mail: _____

Straße, Nr.: _____ PLZ, Ort: _____

Architekt/in / Bauleiter/in Name: _____ Tel.-Nr.: _____

I. Angaben zum Anschluss

1. Lage des zu versorgenden Grundstückes

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____ Flur, Parzelle _____

2. Grundstückseigentümer/in = Vertragspartner/in (derzeitige Anschrift)

Name: _____ Vorname: _____

Tel.-Nr.: _____ E-Mail: _____

Straße, Nr.: _____ PLZ, Ort: _____



Auftrags-Nr.:

II. Angaben zur Versorgung

Beantragt wird die Herstellung eines Trinkwasseranschlusses die Änderung eines Trinkwasseranschlusses

für ein Wohngebäude Geschäftsgebäude, Art: _____

Landwirtschaft, Gartengrundstück Öffentliche Einrichtung, Art: _____

Die Verbrauchsanlage (Hausinstallation) ist nach DIN EN 806/DIN EN 1717 von einem zugelassenen Fachbetrieb zu installieren.

Mit der Installation wird die Firma

Installationsunternehmen: _____ beauftragt

Angaben zur Dimensionierung des Wasserzählers:

Wohneinheiten: _____ Wasserbedarf Spitzendurchfluss (V_s): _____ l/sec

Andere Gebäude (Schule, Hotel etc.): _____ Bezugsgröße (Schüler, Zimmer etc.): _____

Die Rohrlegung erfolgt gemeinsam mit anderen Versorgungsleitungen (Mehrspartenhausanschluss) ja nein
Die Erdarbeiten im Baugrundstück werden in Eigenleistung erbracht ja nein
Der ZVG wird beauftragt, die Erd- und Straßenbauarbeiten im öffentlichen Bereich auszuführen ja nein

III. Information und beizufügende Unterlagen

Die Wasserzähleranlage wird ausschließlich von Monteuren des Wasserwerks installiert! Dies erfolgt erst nach Vorliegen der im Anhang beiliegenden „Erklärung des Installationsunternehmens“.

Die Wasseranschlussleitung darf nicht überbaut werden!

Dem Antrag sind beizufügen:

Wichtig! (Ohne folgende Unterlagen kann die „Anforderung eines Trinkwasseranschlusses“ nicht bearbeitet werden)

- ein Lageplan des Grundstücks im Maßstab 1:500 mit allen Grenzen und Gebäuden
- ein Grundriss Kellergeschoss bzw. ein Grundriss Erdgeschoss mit Angabe des gewünschten Zählerplatzes
- ein aktueller Grundbuchauszug
- ein Freiflächenplan (Carport, Garage, Terrasse etc.) sowie Strangschemata, Berechnungsplan der Anlage (bei größeren Bauvorhaben z. B. Mehrfamilienhaus, Gewerbe- und Industrieanlage)

Datum

Unterschrift Antragsteller/in

Unterschrift Grundstückseigentümer/in

Anlage

Erklärung des Installationsunternehmens



**Zweckverband
Gruppenwasserwerk Dieburg
Außerhalb Hergershausen
64832 Babenhausen**
Tel.: 06073 603-0 Fax: 06073 603-40
E-Mail: zvg@wasserwerk.com

Eingangsstempel
Auftrags-Nr.

Zweckverband
Gruppenwasserwerk Dieburg
Außerhalb Hergershausen 2
64832 Babenhausen

Erklärung des Installationsunternehmens

Straße, Hausnummer Ort Flur/Parzelle

Auftraggeber/in : _____

Die vorgenannte Verbrauchsanlage (Wasserhausinstallation) wurde/wird nach den anerkannten Regeln der Technik - insbesondere entsprechend der DIN EN 806/DIN EN 1717 sowie den gesetzlichen Bestimmungen - errichtet, geprüft und fertig gestellt.

Datum Unterschrift Firmenstempel

Ergänzende Bemerkungen des Installationsunternehmens:
